

und ihre Bedeutung für das gesamte Volksleben in den weitesten Kreisen zu fördern.

§ 2. Die Abgeordneten der einzelnen den Verband bildenden Goethebünde treten jährlich mindestens einmal zu einer Tagung zusammen, die an dem Orte des Vororts (§ 3) abgehalten wird.

§ 3. Der Verbandstag erledigt die gemeinsamen Angelegenheiten und bestimmt den Vorort, der bis zur nächsten Tagung die Verbandsgeschäfte führt.

In der Sonntagsitzung wurde auf Vorschlag des Vorsitzenden Dr. Hirth zum Vorort für das erste Vereinsjahr Berlin gewählt. Die Wahl wurde von Hermann Sudermann im Namen des Goethebundes Berlin dankend angenommen.

#### Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. Herausgegeben und verlegt von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. VI. Jahrgang, Nr. 11, 15. November 1900. 8°. S. 161—176.

Kataloge des Rheinischen Buch- u. Kunst-Antiquariats in Bonn:

Nr. 49. Geschichte I. Teil: Die Rheinlande und Westfalen A—M. 8°. S. 1—64. Nr. 1—1661.

Nr. 53. Geschichte II. Teil: Die Rheinlande und Westfalen N—Z. Deutschland. Oesterreich-Ungarn. Schweiz. Niederlande und Belgien. 8°. S. 65—127. Nr. 1662—3448.

Protestantische Theologie. Das Reformationszeitalter in Litteratur und Geschichte. Antiquarischer Katalog Nr. 248 von Gottlieb Geiger in Stuttgart. 1901. 8°. 94 S. 2288 Nrn.

Neuere Werke aus dem Verlage von J. Guttentag, G. m. b. H. in Berlin. 1900. 8°. 80 S.

Haupt-Übersicht nebst Inhalts-Verzeichnis der Mitteilungen des Vereins der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig. 1888—1898. Bearbeitet von Karl Hesse, Geschäftsführer des Vereins. 4°. 4 S.

Kataloge und Verzeichnisse 1901 der Firma Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

a) Barsortiments-Katalog 1901. Verzeichnis klassischer u. moderner Musikalien sowie musikwissenschaftlicher Bücher in eleganten Einbänden. Manuskript für den Buch- u. Musikalienhandel. 8°. 36 S. Kart.

b) Taschenbuch für Gesangsvereine. 8°. 112 S. mit Portraits. Nebst Anhang: Gelegenheitsgesänge. 8°. 16 S. In illustr. Umschlag.

c) Mitteilungen für Männer-Gesangsvereine. 8°. 24 S. m. Portraits.

d) Mitteilungen für Gemischte Chöre, Frauenchöre. 8°. 16 S. mit Portraits.

Deutsche Bücherei. Text- und Illustrationsproben empfehlenswerter Werke (aus dem Verlage des Bibliographischen Instituts in Leipzig), welche den Grundstock jeder Bibliothek bilden. Vorrätig und bestellbar in jeder Buchhandlung. Lex.-8°. 72 S. mit zahlreichen Abbildungen. Leipzig und Wien 1900. Verlag des Bibliographischen Instituts.

Medicin. Antiquarischer Katalog Nr. 287 von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 43 S. 1295 Nrn.

Kataloge und Verzeichnisse für das Publikum (mit Platz für Aufdruck der Firma), herausgegeben von K. F. Koehler, Barsortiment in Leipzig:

a) Litterarischer Weihnachtskatalog 1900. Lex.-8°. 144 Sp. u. 64 S. Anzeigen nebst Beilagen. Mit vielen Illustrationsproben. In Umschlag mit Titelbild in Farbendruck.

b) Verzeichnis empfehlenswerter Bücher aus der deutschen Litteratur, welche sich vorzugsweise zu Geschenken eignen. gr. 8°. 138 Sp. u. Anzeigen.

c) Litterarische Neuigkeiten des Jahres 1900. gr. 8°. 8 S. m. Titelbild.

Geographische Wissenschaften. Historische und politische, mathematische und physikalische Geographie einschl. Geodäsie, Meteorologie u. s. w. — Ethnographie. Anthropologie. — Statistik, Handel und Verkehr. Kolonialwesen. — Reisewerke. Antiquarisches Verzeichnis Nr. 325 von List & Francke in Leipzig. 8°. 92 S. 2509 Nrn.

Illustrirtes Verzeichnis von Jugendschriften und Bilderbüchern. Zu beziehen durch jede Buchhandlung. Herausgegeben vom Verlag Herm. J. Meidinger in Berlin SW. Quer 8°. 80 S. mit Illustrationen.

Praktische Theologie. Allgemeine und wissenschaftliche Theologie. Antiquarischer Katalog Nr. 74 von Georg Nauck (Fritz Rüge) in Berlin SW. 12. 8°. 32 S. 1074 Nrn. mit Beilage.

Werke aus verschiedenen Wissensgebieten. Katalog Nr. 1 des antiquarischen Bücherlagers der Akademischen Buchhandlung von Schubert & Seidel in Königsberg i/Pr. 8°. 17 S. 702 Nrn.

Festgabe der Rechtsanwaltschaft des Kammergerichts f. den Geheimen Justizrat Dr. Richard Wilke zum 11. IX. MDCCC. Juristische Abhandlgn. v. R. Alexander-Katz, W. Benedict, F. Fischer, E. Fuchs, S. Goldmann, H. Heinemann, E. Koffka, A. Korn, Th. Lesse, H. Neumann, J. Perl, Ph. I. Salomon, H. V. Simon, M. Stranz, E. N. Wolff. gr. 8°. (VIII, 349 S.) Berlin 1900, Verlag von Franz Vahlen. M 7.50. Geb. 9 M ord.

Für Buchhändler bieten folgende Arbeiten Interesse:

1. Dr. Richard Alexander-Katz: Die zeitliche Begrenzung der Immaterial-Güterrechte.
2. Justizrat Dr. Franz Fischer: Zur Neuregelung des Nachdrucks- und Verlagsrechtes im Zeitungswesen.
14. Dr. Moritz Stranz: Die Übertragbarkeit der Rechte des Verlegers aus dem Verlagsvertrag unter Berücksichtigung des neuen Entwurfs eines Gesetzes über das Verlagsrecht.

Archiv für Buchgewerbe. — Die Redaktion des Organs des Deutschen Buchgewerbevereins, des Archivs für Buchgewerbe hat der in buchgewerblichen Kreisen bestens bekannte Herr Professor Dr. von Weissenbach übernommen.

Preis für wissenschaftliche Arbeit. — Die Universität in Kasan hat dem Professor Dr. Killing an der Akademie in Münster für hervorragende Leistungen auf dem Gebiete der Mathematik den Kobasjewski-Preis zuerkannt, der aus einer großen goldenen Medaille und 2000 Rubeln besteht.

Das Grillparzer-Haus in Wien. — Heute, am 16. November, soll in Wien der Abbruch des großen fünfstöckigen Hauses Nr. 21 in der Spiegelgasse beginnen, in dem Grillparzer in den letzten zwanzig Jahren seines Lebens gewohnt hat und wo er auch gestorben ist. Die Fußböden, Fenster, Türen und Oesen aus seiner Wohnung sollen der Stadt Wien übergeben werden, um ein Grillparzer-Zimmer im Rathause zu errichten. Die Gedenktafel, die sich oberhalb des Thores am Hause befindet, wird am Neubau, der den Namen Grillparzer-Hof führen soll, wieder angebracht werden.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. — Im Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig, im kleinen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses (Eingang: Portal III) wird heute, 16. November, Herr Buchhändler E. Hagemann einen Vortrag halten. Sein Thema ist: Charakterköpfe aus der neueren spanischen Litteratur. Der Eintritt ist frei. Gäste sind willkommen.

#### Personalmeldungen.

Gestorben:

am 12. November im zweiundsiebzigsten Lebensjahre der Buchhändler Herr Carl August Bomhoff.

Der Verstorbene war langjähriger Inhaber und Leiter der feinen Namen tragenden Buchhandlung in Straßburg i/El., die er 1861 eröffnet und 1891 seinem Sohne übergeben hatte. Die Straßburger Neuesten Nachrichten widmen ihm ehrende Worte des Nachrufs, die wir in aufrichtiger Trauer um den entschlafenen Kollegen hier folgen lassen:

Straßburg, 12. November. Der allverehrte und bekannte ehemalige Buchhändler Carl Bomhoff ist heute morgen um 2 Uhr, nach langem, mit christlicher Geduld ertragenem Leiden, am Herzschlage gestorben. Seit 1891 hatte er die wohlbekannte Buchhandlung in der Bangstraße seinem ältesten Sohne Paul Bomhoff übertragen. Der Verstorbene hat das Alter von einundsiebzig Jahren erreicht. Einunddreißig Jahre lang hat er das von ihm gegründete Geschäft geleitet. Seine Spezialität war evangelische Theologie, die er selbst studiert hatte. Wegen eines Augenleidens mußte er seine Studien unterbrechen. Seine zahlreichen Freunde und Kunden, wozu man wohl die gesamte evangelische Geistlichkeit unseres Landes rechnen darf, werden in Behmut des alten Herrn mit dem von weißen Haaren umwallten Prophetenkopfe gedenken. Er hat auf dem Gebiete christlicher Nächstenliebe viel gearbeitet. Als Kirchenrat, als Vorstandsmitglied der Herberge zur Heimat, als Mitarbeiter auf dem Gebiete der inneren und äußeren Mission war er eifrig und selbstlos thätig. Der verstorbene Statthalter in Elsaß-Lothringen, Generalfeldmarschall Freiherr Edwin von Manteuffel hatte eine besondere Zuneigung für den alten Herrn. Mit ihm ist eine der sympathischsten Erscheinungen des alten Straßburg dahingegangen, ein Mann voll echter Frömmigkeit und edler Menschenliebe. Er ruhe sanft!